

Gemeinde Witzin

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Gemeindevertretung Witzin

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.07.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Ort, Raum: Gaststätte "Gulbis"

Anwesend

Vorsitz

Hans Hüller

Mitglieder

Werner Kröplin

Edwin Schmied

Robert Schüning

Bruno Urbschat

Abwesend

Mitglieder

Lydia Steuber

entschuldigt

Torsten Redmann

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 04.05.2017
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde
- 7 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 Wahl eines Sachkundigen Einwohners
 - 8.1 Wahl eines Sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Bau und Finanzen Witzin
 - 8.2 Wahl eines Sachkundigen Einwohners für die Schulverbandsversammlung
- 9 Beratung zur Teilnahme am Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft"
- 10 Beratung zum Gemeindeleitbildgesetz
- 11 Beratung über Möglichkeiten der Löschwasserversorgung im OT Loiz
- Informationen Gewässerentwicklungsvorhaben -
- 12 Beratung von Beschlussvorlagen
 - 12.1 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende BV-095/2017
 - 12.2 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Witzin BV-123/2017
 - 12.3 Beschluss über die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Witzin
- 2.Bauabschnitt - Gemeindebereich und Skaterhalle -
- BESCHLUSSVORLAGE WIRD NACHGEREICHT -
- 13 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 14 Empfehlungen zur Auftragsvergabe Erstellung Planungsunterlagen -
Fördermittelantrag
(Straßen- und Wegebau in der Gemeinde Witzin)
- 15 Beratung von Beschlussvorlagen
- 15.1 Vergabe zum Bau eines weiteren Feuerlöschbrunnens in Witzin BV-
124/2017
- 15.2 Vergabe der Planungsleistung Ausbau des Weges Kietz incl.
Entwurfsvermessung
BV-125/2017
- 16 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Hüller begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Vertreter der Verwaltung, die anwesenden Einwohner..

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hüller stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Frau Stoiber und Herr Redmann fehlen entschuldigt. Herr Schmied nimmt ab dem Tagesordnungspunkt 6 teil. Die Beschlussfähigkeit ist mit 5 anwesenden Gemeindevertretern gegeben.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgende TOP von der Tagesordnung zu nehmen:

TOP 11 - Beratung über Möglichkeiten der Löschwasserversorgung im OT Loiz - Informationen Gewässerentwicklungsvorhaben
Eine Förderung durch den StALU erfolgt nur für fließende Gewässer.

Abstimmung:

Dafür: 4 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 12.3 - Beschluss über die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Witzin - 2. Bauabschnitt - Gemeindebreich und Skaterhalle
Herr Hüller erläutert, dass er im Vorfeld Gespräche mit Herrn Urbschat und Frau Steuber geführt hat. Die Unterlagen sind spät eingetroffen und sehr umfangreich. Darum soll erst in einem kleinem Arbeitskreis und anschließend in den Ausschüssen beraten werden.

Abstimmung:

Dafür: 4 Dagegen:0 Enthaltungen: 0

TOP 14 - Empfehlungen zur Auftragsvergabe Erstellung Planungsunterlagen - Fördermittelantrag (Straßen- und Wegebau in der Gemeinde Witzin)
Dieser TOP ist doppelt aufgeführt, Abhandlung unter 15.2.

Abstimmung:

Dafür: 4 Dagegen:0 Enthaltungen:0

Die Tagesordnung wird somit einstimmig mit o.g. Änderungen bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 04.05.2017

Die Sitzungsniederschrift vom 04.05.2017 wird einstimmig gebilligt.

5 Protokollkontrolle

Es gibt keine Anmerkungen zur Protokollkontrolle.

6 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde

Herr Schmied nimmt ab TOP 6 an der Sitzung teil.

Bericht des Bürgermeisters:

Der Bericht des Bürgermeisters ist als Anlage beigefügt.

Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde:

Ein Bürger stellt die Anfrage zum Stand der malermäßigen Instandsetzung des Aufenthaltsraumes der FFw.

Herr Hüller teilt mit, dass er von Frau Ruder die Zusage erhalten hat, dass der Hausmeister die malermäßige Instandsetzung durchführen wird.

Herr Kröplin informiert, dass sich der Mühlensee für junge Familien zum Badegewässer entwickelt. Das Problem ist, dass viele mit ihren Fahrzeugen direkt am See parken. Er schlägt vor, einen Poller Höhe der Eingangstür des Anglervereins zu setzen, damit die Zufahrt zum See verwehrt wird.

Der Feuerwehr, dem Winterdienst und dem Anglerverein sind Schlüssel für den Poller auszuhändigen.

Eine vorherige Abstimmung mit dem Ordnungsamt soll erfolgen.

Ein Bürger teilt mit, dass der Fußgängerweg im Bereich der Treppenstufen Güstrower Chaussee zwischen Nr. 35 - 40 eine Gefahr darstellt.

Die Problematik soll über das Ordnungsamt geklärt.

Herr Urbschat möchte noch einmal auf die Problematik Chausseehäuschen in der Güstrower Chaussee hinweisen. Es wurde bisher kein Gras gemäht. Gibt es neue Entwicklungen?

Herr Hüller informiert, dass der Eigentümer Ende des Sommers anfangen wollte. Er hat heute noch einmal angerufen. 2 Wochen will er dem Eigentümer noch Zeit geben. Dann soll er offiziell über das Ordnungsamt angeschrieben werden.

Herr Urbschat informiert, dass die Löcher im Neukruger Weg mit Beton ausgefüllt wurden. Ein LKW ist über ein Loch gefahren, als der Beton noch nicht fest war. Besteht Handlungsbedarf?

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass bei Regen in diesem Bereich eine Pfütze entsteht und somit die Absenkung für Fahrradfahrer nicht zu erkennen ist. Sie selbst ist an dieser Stelle auch schon fast gestürzt.

Herr Schüning schlägt vor, den Bereich mit 2 Kegeln abzusichern.

7 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Frau Birkholz teilt mit, dass sie keine Einladung zur GV-Sitzung erhalten hat.

Auf der letzten Sozialausschusssitzung wurde über die Vorbereitung des Dorffestes gesprochen. Inzwischen wurde das Dorffest verschoben.

Des Weiteren wurde überlegt, wie die Jugendfeuerwehr bei der Beschaffung der Ausrüstung unterstützt werden kann (Beschaffung von Geldern).

Herr Hüller

Die Feuerwehr soll eine Aufstellung über die benötigten Kleidungsstücke und die Höhe der Kosten anfertigen und schriftlich einreichen. Dann kann auf der nächsten Gemeindevertretersitzung darüber beraten werden.

Herr Kröplin berichtet stellvertretend für den Vorsitzenden des Bauausschusses:
Die Ortsbegehung in Loiz hat stattgefunden.

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Johansen wurde auf der letzten Sitzung einer neuer Vorstand gewählt:

Ausschussvorsitzende ist Frau Lydia Steuber,,

1. Stellvertreter ist Herr Werner Kröplin und
2. Stellvertreter ist Herr Marco Guth.

Folgende Empfehlungen werden gegeben:

1. Unser Dorf soll schöner werden

2. Leitbildgesetz

Die Gemeinde sollte so lang wie möglich ihre Eigenständigkeit behalten. Es sollten trotzdem Gespräche geführt werden.

3. Die Ausschreibung für das Regenrückhaltebecken liegt vor, mit dem Amt ist zu klären, ob so losgelegt werden kann.

8 Wahl eines Sachkundigen Einwohners

8.1 Wahl eines Sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Bau und Finanzen Witzin

Herr Urbschat schlägt Herrn Mathias Atrott vor.
Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Herr Atrott stellt sich vor und ist bereit zur Mitarbeit im Ausschuss.

Es erfolgt die Abstimmung zur Wahl:
Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Somit ist Herr Rüdiger Atrott als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Bau und Finanzen gewählt.

Herr Hüller beglückwünscht Herrn Atrott zur Wahl.

8.2 Wahl eines Sachkundigen Einwohners für die Schulverbandsversammlung

Herr Kröplin schlägt Frau Kathrin Nevermann vor. Frau Nevermann hat zukünftig ein schulpflichtiges Kind und damit einen „Draht“ zur Schule.

Herr Hüller schlägt Herrn Fabian Engel vor. Er ist ein junger dynamischer Mann.

Frau Nevermann und Herr Engel stellen sich vor und erklären beide ihre Bereitschaft zur

Mitarbeit im Ausschuss.

Es erfolgt die Abstimmung für Frau Nevermann:

Dafür: 4 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

Es erfolgt die Abstimmung für Herrn Engel:

Dafür: 1 Dagegen: 0 Enthaltungen: 4

Somit ist Frau Nevermann in die Schulverbandsversammlung gewählt.

Herr Hüller beglückwünscht Frau Nevermann zur Wahl.

9 Beratung zur Teilnahme am Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft"

Herr Urbschat hat sich bereits im Bauausschuss der Stimme enthalten.

In der CDU-Fraktion wurde über die Teilnahme beraten.

Die Gemeinde hat noch viele „Baustellen“ die abzuarbeiten sind.

Eine gute Infrastruktur, Vereine und eine Kindereinrichtung die attraktiv ist, hat nicht nur die Gemeinde Witzin, die haben all die anderen teilnehmenden Gemeinden auch. Es fehlt ein Einstellungsmerkmal. Er sieht keine Chance auf Erfolg. Ein Einstellungsmerkmal wäre Ökologie mit konkreten Projekten.

Hierzu sollen in Kooperation mit den Landwirtschaftsbetrieben Beratungen stattfinden.

Deshalb schlägt Herr Urbschat vor, 1 Jahr mit der Teilnahme auszusetzen.

Herr Hüller

Die Gemeinde hat vor 3 Jahren den 3. Platz belegt. In den nächsten Monaten erfolgt die Einstellung der Dorfchronik.

Die Gemeindevertretung sollte bei der Präsentation in den Hintergrund treten und durch die Jugendlichen ausführen lassen. Die Mühe ist es wert.

Herr Kröplin schließt sich der Meinung von Herrn Urbschat an. Es hat sich nicht viel im Dorf verändert.

Das die Präsentation durch Jugendliche erfolgen soll unterstützt er.

Herr Schüning meint, dass die Gemeinde auch etwas für den 3. Platz bekommen hat, eine größere Unterstützung durch den Landkreis.

Herr Schmied ist auch der Meinung, dass sich in den letzten 3 Jahren nichts geändert hat (z.B. Chausseehaus).

Abstimmung zum Antrag auf Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft.“

Dafür: 2 Dagegen: 3 Enthaltungen:0

Antrag abgelehnt

10 Beratung zum Gemeindeleitbildgesetz

Herr Schüning und Herr Urbschat sind dafür sofort abzustimmen, das Thema wurde bereits in allen Ausschüssen beraten.

Herr Hüller schlägt vor, der Empfehlung des Sozialausschusses zu folgen, die bereits ausführlich sich mit diesem Thema beschäftigt haben und zu 70 von 100 möglichen

Punkten gekommen sind. Die Auswertung wurde der Verwaltung übergeben.
Die Gemeinde Witzin behält ihre Eigenständigkeit.
Dennoch sollten die Beziehungen zu den Nachbargemeinden weiter intensiviert werden.

Abstimmung:

Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltungen:0

- 11** Beratung über Möglichkeiten der Löschwasserversorgung im OT Loiz
 - Informationen Gewässerentwicklungsvorhaben -

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

- 12** Beratung von Beschlussvorlagen
-

12.1 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende **BV-095/2017**

Herr Hüller verliest die Beschlussvorlage.

Begründung: Herr Carl Berg hat bereits am 03.11.2016 200,00 € für den Hausbrand gespendet. Die Spende muss noch durch die Gemeindevertretung entgegengenommen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Witzin beschließt die Annahme der Spende für den Hausbrand in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	5	dagegen	0	enth.:	0
		:			

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

12.2 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Witzin
BV-123/2017

Herr Hüller verliest die Beschlussvorlage.

Begründung:

Aufgrund der Kommunalverfassung M-V in der Fassung vom 13.Juli 2011 § 60 i.V. mit der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung ist jährlich bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres nach Durchführung der Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss, die Jahresrechnung zu beschließen.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2013 erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Witzin am 29.06.2017.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt, dass der Gemeindevertretung die Entlastungserteilung vorbehaltlos vorgeschlagen werden kann.

Die Niederschrift über die Prüfung der Haushaltsrechnung 2013 liegt diesem Beschluss bei.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Witzin beschließt gemäß § 60 (5) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Grundlage der Niederschrift über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Witzin über

1. die Feststellung der Jahresrechnung 2013
2. die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013

Abstimmungsergebnis zu 1.

dafür:	5	dagegen	0	enth.:	0
		:			

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

Abstimmungsergebnis zu 2.:

dafür:	4	dagegen:	0	enth.:	0
--------	---	----------	---	--------	---

Wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen: Herr Urbschat

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

Herr Urbschat teilt mit, dass es immer weniger Blühflächen für Singvögel und Insekten gibt. Es ist deshalb beabsichtigt, im Herbst mit den Landwirten zusammen zukommen. Die Gemeinde ist aus dem Landschaftspflegeverband ausgetreten. Es ist aber wichtig, bestimmte Flächen für Insekten und Vögel vorzuhalten.

Herr Hüller informiert, dass die diesjährige Spielplatzkontrolle stattgefunden hat und das Protokoll dazu vorliegt. Er gibt die Mängel bekannt. Das Protokoll wurde bereits an Frau Stoiber weitergeleitet, damit im Bauausschuss über die Abarbeitung der Mängel beraten werden kann.

12.3 Beschluss über die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Witzin

- 2.Bauabschnitt - Gemeindebereich und Skaterhalle -
- BESCHLUSSVORLAGE WIRD NACHGEREICHT -

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

13 Sonstiges

Es gibt keine Anmerkungen zu Sonstiges.

Vorsitz:

Protokollführung:
